



Beschlussvorlage

Amt: 605 Birk	Datum: 07.02.2014	Az.: 60/605 Kl/Bi	Drucksache Nr.: 264/2013
------------------	-------------------	-------------------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Gemeinderat	24.02.2014	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Sanierung MW-Sammler zur Kläranlage
 BA I: Abschnitt Kläranlage - Dr.-Georg-Schaeffler-Straße -
 Einmündung Güterhallenstraße
 -Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

Beschlussvorschlag:

Die Bietergemeinschaft Uhrig GmbH/Knäble GmbH wird auf Grund Ihres Angebotes vom 28.01.2014 beauftragt die erforderlichen Kanalisations- und Straßenbauarbeiten durchzuführen.

Die Ausführungssumme beträgt inkl. 19% MWSt. 1.864.224,37 €

Anlage(n):

1 Übersichtslageplan

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:	Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthalt.		

Begründung:

Zu einem der maßgeblichen Hauptprojekte der Sanierungskonzeption GEP „Kernstadt Lahr“ zählt die generelle hydraulische Ertüchtigung des vorhandenen Mischwasserhauptsammlers, Streckenabschnitt Eisenbahnstraße – Zulauf Kläranlage. Die Kanalbaumaßnahme mit Aufdimensionierung und Bypasslösungen wird in 2 Bauabschnitten in den Jahren 2014 und 2015 erfolgen.

Neben der generellen Verbesserung der Vorflut in den Kanaleinzugsgebieten der Weststadt bis zum RÜB-Bauhof in der Gutleutstraße wird als Nebeneffekt zusätzlicher Kanalstauraum geschaffen, der wiederum der Regenwasserbehandlung im Mischsystem anzurechnen ist.

Im 1. Bauabschnitt von der Kläranlage über den Limbruchweg und die Dr.-Georg-Schaeffler-Straße bis zur Einmündung der Güterhallenstraße wird parallel zum bestehenden Kanal (Eiprofil 800/1200) auf ca. 620 m Länge eine neue Leitung DN 1800 aus glasfaserverstärktem Kunststoff (GfK) verlegt.

Parallel zur Verlegung der MW-Leitung ist eine Sanierung des Asphaltoberbaus über die gesamte Straßenbreite vorgesehen.

Die Ausführung des 2. Bauabschnittes von der Dr.-Georg-Schaeffler-Straße über die Güterhallenstraße bis zur Gleisanlage Bahngelände (Anschluss an Eisenbahnstraße) soll, wie oben erwähnt, im kommenden Jahr erfolgen.

Die Maßnahme war am 11.01.2014 öffentlich ausgeschrieben worden.

15 Baufirmen hatten die Angebotsunterlagen angefordert.

Zum Submissionstermin am 28.01.2014 lagen 5 Angebote vor.

Das Submissionsergebnis mit den nachgerechneten Angebotsendsummen ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Rang	Firma	Angebotssumme (€, brutto) nach Prüfung
1	BG Uhrig GmbH/Knäble GmbH	1.864.224,37
2	Fa. Baldinger GmbH&Co.KG, Merdingen	2.251.866,70
3	Fa. Joos GmbH&Co.KG, Hartheim	2.274.873,47
4	Fa. Bau GmbH, Herrischried	2.300.314,43
5	Fa. Peka GmbH, Ottersweier	2.812.708,41

Die Bietergemeinschaft Uhrig GmbH/Knäble GmbH hat das preisgünstigste Angebot abgegeben.

Es wird demnach vorgeschlagen, der Bietergemeinschaft Uhrig GmbH/Knäble GmbH den Auftrag zu erteilen.

Die Auftragssumme beträgt 1.864.224,37 Euro einschl. 19 % MWSt..

Mittelverfügung:

Für die Durchführung dieser Baumaßnahme stehen im Haushaltsjahr 2014 auf der Haushaltsstelle 7.7907.920088/001 Mittel (2,3 Mio. EUR) zur Verfügung.

Ausführungszeitraum:

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten sollen in der Zeit von Mitte März bis Ende September 2014 ausgeführt werden.

Dr. Wolfgang G. Müller

Michael Kleinthomä